

Mit dem Aufstieg Asiens und dem Wirtschaftswachstum von sogenannten Schwellen- und Entwicklungsländern in verschiedenen Weltregionen haben sich vor allem im letzten Jahrzehnt neue sogenannte Mittelschichten herausgebildet. Diese "Mittelschichten" sind ein Beispiel für den Aufstieg des globalen Südens und die Veränderungen zwischen Zentrum und Peripherie. Sie stehen exemplarisch für die Verschiebungen der ökonomischen und politischen Machtverhältnisse. Mit dieser Entwicklung lässt sich auch der oft konzipierte Gegensatz zwischen dem „reichen Norden“ und dem „armen Süden“ nur noch bedingt aufrechterhalten. Die neuen "Mittelschichten" im globalen Süden sind Teil einer globalen Mittelschicht, die trotz regionaler Unterschiede große Überschneidungen in Konsummustern und Lebensstilen aufweist und die zudem global vernetzt ist. Gerade aus entwicklungssoziologischer und sozialanthropologischer Perspektive wird darauf hingewiesen, dass es „die“ Mittelschicht bzw. „die“ Mittelklasse nicht gibt. Vielmehr handelt es sich um ein soziokulturell ausdifferenziertes Feld, weshalb eben auch von Mittelschichten im Plural gesprochen werden sollte. Mit der Bezeichnung Mittelschicht bzw. Mittelklasse wird allerdings nur eine sozioökonomische Deskription geboten. Es bleibt offen, wie diese Teile der Gesellschaften konzeptionell oder theoretisch gefasst werden können. Mit dieser Tagung soll die Debatte darüber wieder eröffnet werden.

Organisation:

DGS-Sektion für Entwicklungssoziologie/Kultur-
anthropologie (ESSA)

Institut für Asien- und Afrikawissenschaften/
Humboldt-Universität zu Berlin

*Bayreuth Academy of Advanced African
Studies*/Entwicklungssoziologie Uni Bayreuth

desiguALdades.net/Lateinamerikainstitut der
Freien Universität Berlin

Mittelschichten/Mittelklassen im globalen Süden

Tagung der DGS-Sektion
Entwicklungssoziologie/
Kultur-anthropologie (ESSA)

18. bis 20. Juni 2015

—Anmeldung ist nicht erforderlich—

Institut für Asien- und Afrikawissenschaften
Humboldt-Universität zu Berlin
Invalidenstr. 118 (R. 315)
10115 Berlin



Donnerstag | 18. Juni 2015

18 Uhr: Begrüßung (ESSA und Organisatoren)

18:30 Uhr: Keynote (*Göran Therborn, Cambridge*)

19:30 Uhr: Berliner Empfang (Bretzel & Wein)

Freitag | 19. Juni 2015

9.15-10:45 Uhr: Mittelschichten: habituelle und narrative Konstruktionen

Moderation: *Boike Rehbein (Berlin)*

Johanna Vogel (Bayreuth): Maids und Madames – Die Suche nach Identität in einer urbanen indischen Metropole

Stefanie Strulik (Genf): Competing Narratives of Modernity and Middle Class in India

10:45-11:00 Uhr: Kaffeepause

11:00-13:15: Mittelschicht als Treiber politischer Transformation?

Moderation: *Sérgio Costa (Berlin)*

Michael Daxner, Silvia Nicola, Antje Sandmann (Berlin): Emerging Afghan Urban Middle Classes

Taoufik Rachedt (Marburg): Die marokkanische Mittelschicht als Zeichen des politischen, sozialen und wirtschaftlichen Wandels in Marokko

Gregor Seidl (Wien): Die „Neuen Mittelklassen“ in Ecuador und ihre Rolle im Prozess der politischen und gesellschaftlichen Transformation

13:15 – 14:30 Uhr: Mittagspause

14:30 – 17:45 Uhr: Middle Classes in the Global South: Continuities and Changes

Moderation: *Florian Stoll (*Bayreuth Academy of Advanced African Studies*/Entwicklungssoziologie Uni Bayreuth)*

Adele Bianco (Chieti/Pescara): The emergence of the middle class as a dimension of the improving quality of life in the developing countries

Jairo Baquero Melo (Bogotá): Rural middle classes in contemporary Latin America? Analytical discussion and evidence for Colombia

16:00-16:15 Uhr: Kaffeepause

16:15-17:45 Uhr:

Andrea Noll (Mainz) und Jan Budniok (Hamburg): The Ghanaian middle class: roots, continuities and changes

Heiko Schrader (Marburg): Wenn das Einkommen nicht ausreicht. Eine empirische Untersuchung zu Mittelklasse-Haushalten in Kasachstan und Kirgistan

17:45-18:00 Uhr: Kaffeepause

18:00-19:30 Uhr: Geschäftssitzung der ESSA

Samstag | 20. Juni 2015

——Ortswechsel: Hauptgebäude HU Berlin, Unter den Linden 6, 10099 Berlin, R. 3059——

9:15-10:45 Uhr: Migration, Mittelschicht, soziale Mobilität

Moderation: *Dieter Neubert (Bayreuth)*

Anja Weiß und Ariana Kellmer (Duisburg/Essen): Migration als Option zum Aufstieg. Konzeptuelle Implikationen für eine Sozialstrukturanalyse der Welt

Erdmute Alber (Bayreuth): Prozesse der Ausdifferenzierung von Lebenschancen in westafrikanischen Mittelklasse-Haushalten

10:45-11:00 Uhr: Kaffeepause

11:00-13:00 Uhr: Abschließende Diskussion: Mittelschichten/Mittelklassen im globalen Süden: Konzeptuelle Überlegungen und Fallbeispiele aus Afrika, Südamerika und Südostasien

Moderation: *Petra Dannecker (Wien)*

Teilnehmer: *Sérgio Costa (Berlin), Dieter Neubert (Bayreuth), Boike Rehbein (Berlin), Florian Stoll (Bayreuth)*